



im Stadtbezirk 321  
Lehndorf-Watenbüttel  
Frank Graffstedt  
Frankenstr. 12 J  
38116 Braunschweig  
Tel. 0531 - 251 22 46

## Rundbrief 5/2023

Braunschweig, 11.05.2023

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Freundinnen und Freunde!

Auch wenn ich selbst leider nicht an der letzten Sitzung des Bezirksrates nicht teilnehmen konnte, möchte ich dennoch nicht versäumen auch von dieser Sitzung die Ergebnisse per Rundbrief mitzuteilen.

Wie immer sind im Rundbrief sind dann an einigen Stellen die Dokumentennummer der Vorlagen angeführt, über die dann die vollständigen Unterlagen im Rats Info über die Internetseite der Stadt Braunschweig <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/yw010.asp> nachgelesen werden können.

Und wenn ich in Rundbriefen weiter Hinweise auf Veranstaltungen weitergeben soll, dann nehme ich diese gerne von Ihnen /Euch auf, um dann auch über meinen Verteiler darauf hinzuweisen.

Diejenigen, die künftig in den Emailverteiler aufgenommen werden wollen, oder ggf. künftig keine E-Mail mehr erhalten wollen, bitte ich um eine kurze E-Mail an [Frank@GraffstedtBS.de](mailto:Frank@GraffstedtBS.de). I

Ich werde dann den Verteiler sofort aktualisieren. Auch bei sonstigen Rückfragen oder Anregungen bin ich per E-Mail oder ggf. auch telefonisch erreichbar.

Mit dem nächsten Rundbrief werde ich dann u.a. auf den Inhalt der kommenden Sitzung des Bezirksrates am 31.5.2023 in Wenden informieren.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr/Euer

Frank Graffstedt

**A:**

## **Ergebnisse der Sitzung des Bezirksrates am 19.4.2023**

### **Mitteilungen:**

#### **Mandatsverzicht**

Herr Bache (CDU-Fraktion) hat sein Mandat niedergelegt. Die Feststellung des Sitzverlusts und die Verpflichtung des Nachrückers erfolgen dann in der kommenden Sitzung.

#### **Wegfall von Parkplätzen**

Nach Information des Fachbereichs 66, Tiefbau und Verkehr, müssen in der Otto-Müller-Straße gegenüber Hausnummer 22 2 bis 3 Stellplätze für PKW wegen starker Wurzelanhebungen entfallen.

### **Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße in Watenbüttel**

**Stadt Braunschweig**  
Der Oberbürgermeister

**23-20459-01**  
**Mitteilung**  
**öffentlich**

*Betreff:*

**Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße in Watenbüttel**

*Organisationseinheit:*

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

*Datum:*

01.03.2023

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

01.03.2023

*Status*

Ö

#### **Sachverhalt:**

Beschluss vom 25. Januar 2023 (Anregung gemäß § 94 Abs. 3 NKomVG):

„Die Verwaltung wird gebeten, auf die Deutsche Bahn AG zuzugehen und gemeinsam für eine Abhilfe der am Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße erkannten Schwierigkeiten zu sorgen.“

Sollte dies seitens der Verwaltung abgelehnt werden, wird um Mitteilung der Begründung gebeten.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die DB Netz AG hat den Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße hinsichtlich der vorliegenden Kuppen-Wannen-Verhältnisse im Juni 2022 überprüft. Das Ergebnis der Überprüfung hat ergeben, dass keine relevanten Grenzwerte überschritten sind und dementsprechend keine Anpassungen notwendig sind.

Leuer

#### **Anlage/n:**

keine

Die Mitteilung des Fachbereichs 66, Tiefbau und Verkehr, vom 01.03.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

# Aufstockung der Abfallbehältnisse in Braunschweig-Lehndorf

**Stadt Braunschweig**  
Der Oberbürgermeister

**23-20447-01**  
**Mitteilung**  
öffentlich

Betreff:

**Aufstockung der Abfallbehältnisse in Braunschweig-Lehndorf**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
0660 Referat Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft

Datum:

17.04.2023

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur  
Kenntnis)

Sitzungstermin

19.04.2023

Status

Ö

Beschluss des Stadtbezirksrats 321 vom 25.01.2023 (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung darum, zwei Abfallbehältnisse auf der Saarlouisstraße einzurichten. Davon soll ein Behälter an der Ecke Koblenzer Straße und einer Ecke Dillinger Straße installiert werden.

Stellungnahme der Verwaltung (in Abstimmung mit der ALBA Braunschweig GmbH):

Der zur Bemessung von zusätzlichen Abfallbehältern angesetzte Verschmutzungsgrad in den Bereichen ist als unkritisch anzusehen. Zudem sind - wie im Weiteren genannt - bereits Abfallbehältnisse in der Nähe vorhanden. Beschwerden zu den in der Anregung vorgeschlagenen Standorten sind nicht bekannt.

Auf den städtischen Grünflächen/Anlagen entlang der Saarlouisstraße befinden sich auf beiden ausgewiesenen Kinder- und Jugendplätzen jeweils drei Abfallbehälter, sodass die Möglichkeit zur Abfallentsorgung bereits in ausreichender Form (von insgesamt sechs Abfallbehältern) sichergestellt ist.

Da auf den Grünflächen genügend Abfallbehälter vorhanden sind, werden weitere als nicht sinnvoll erachtet. Ebenso dient eine Hundestation lediglich als Hundekottütenspender, ggf. mit einem Abfallbehälter. Da das Aufstellen einer Hundestation einen freiwilligen Service der Stadt darstellt und Hundekottüten einfach über den Handel zu erwerben sind, wird das Aufstellen einer Hundestation abgelehnt.

Leuer

**Anlage/n:**

keine

Die Mitteilung des Referats 0660, Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft, vom 17.04.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

## **Ökologische Flächennutzung im Kanzlerfeld**

Für dieses Thema standen Frau Herden vom Fachbereich Stadtgrün und Sport sowie Herrn Burmeister vom Fachbereich Umwelt für Information des Bezirksrates sowie Fregn und Antworten zur Verfügung.

Von Herrn van de Loo von der Energiegenossenschaft, der nicht teilnehmen konnte. Wurde ausgerichtet, dass aufgrund der Kosten derzeit überbaute Parkflächen für Solaranlagen nicht angeboten werden. Der Unterbau sei dafür unwirtschaftlich. Zur Frage wie die Bürgerinnen und Bürger dazu bewegt werden können, mehr Photovoltaik auf den Dächern im Kanzlerfeld installieren zu lassen, wurde von Herrn

Burmeister von der Gebäudeenergieberatung auf die Fördermittelberatung und deren Büro im Stadtzentrum mit einem großen Beratungsangebot verwiesen. Man biete Erst- und Einstiegsberatungen an. Auch Info-Abende gebe es dazu. Diese Erstberatung umfasse u.a. die Himmelsrichtungen bei Steildächern, die Verschattung z.B. durch große Bäume, die Eignung der Gebäudehülle oder eines Flachdachs.

Die Fördermittel der Stadt Braunschweig seien seit 2021 mit ihrem Jahresbudget immer ausgeschöpft worden. Dies gelte auch schon für das laufende Kalenderjahr. Laut dem Förderprogramm bekämen große Flächen keine Mittel aus dem Fördertopf.

Auch vom Bund gebe es keine direkte Förderung von Photovoltaikanlagen; allerdings seien die Investitionen Mehrwertsteuerfrei gestellt worden. Überschüsse der Energiegewinnung könnten in das öffentliche Netz eingespeist werden. Außerdem gebe es Kredite über die KfW-Bank.

Frau Herden ergänzte, dass sie 2 Förderprogramme für Privatpersonen bearbeite. Dies seien u.a. das "gartenreiche Braunschweig", das auch Flächenentsiegelung oder Vorgartenumgestaltung fördere. Es gebe allerdings Obergrenzen bei Flächen und Fördersumme (5.000 €). Für die Fassadensanierung gebe es bis zu 3.000 € Fördermittel, für die Dachbegrünung eine Förderung bis zu 40 qm oder 10.000 €.

Auf Nachfrage, ob die Verwaltung auch direkt auf die Bürgerinnen und Bürger zugehen darf, wurde mitgeteilt, dass dies nicht möglich sei.

Auf die Frage wie man die Bürger informiert, wurde auf den Flyer verwiesen, der bei der Übersendung der Grundsteuerbescheide allen Grundstückseigentümern mit versandt wurde.

## **Anträge**

### **Bücherschränke im Stadtbezirk. Antrag SPD -Fraktion**

**23-21066**

"Die Verwaltung wird gebeten,  
am Bücherschrank in Ölper

- den Schließdruck an der Tür zu reduzieren, um der Barrierefreiheit gerecht zu werden.
- den Gitterrost, der derzeit als Bodenbefestigung zu dienen scheint, durch eine andere Art der Befestigung zu ersetzen (ggf. wie im Bücherschrank Lehdorf), da sich Schmutz und Feuchtigkeit in diesem Gitterrost sammeln.

sowie

am Bücherschrank in Lehdorf

- die derzeitigen Glaseinlegeböden durch breitere Glaseinlegeböden zu ersetzen (ggf. wie im Bücherschrank in Ölper) um die Abstände so zu verringern, dass eingestellte Bücher nicht permanent zu Boden fallen."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

### **Verbindungsweg Kanzlerfeld in Richtung Lamme Antrag SPD-Fraktion**

**23-21067**

"Die Verwaltung wird gebeten, den Verbindungsweg zwischen Kanzlerfeld in Richtung Lamme (grob in südlicher Verlängerung des Alfred-Delp-Weges) instand zu setzen."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Parkverbot Neudammstraße  
Antrag SPD Fraktion**

**23-21068**

"Die Verwaltung wird gebeten, das auf der Neudammstraße vor der Zufahrt zu den Häusern 12-12 G eingerichtete Parkverbot in beide Richtungen links und rechts der Zufahrt zu verlängern."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Spielplatz Biberweg  
Antrag der SPD-Fraktion**

**23-21069**

"Die Verwaltung wird gebeten, die Planung für den neuzuschaffenden Spielplatz am Biberweg dem Bezirksrat vorzulegen und dabei auch den Zeitraum für die Umsetzung der Baumaßnahme mitzuteilen, zumal die Kinder und Jugendbeteiligung bereits am 31.08.21 erfolgt ist, Haushaltsmittel bereits seit 2021 eingestellt sind und eine Planung, Ausschreibung und Realisierung für 2022 zugesagt wurde."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße  
Antrag der SPD-Fraktion**

**23-21070**

"Die Verwaltung wird gebeten, am Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße durch bauliche Maßnahmen die verkehrsbeeinträchtigenden Bodenwellen ebener zu gestalten."

Abstimmungsergebnis: 12 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

**Geschwindigkeitsreduzierung vor dem Kindergarten in Ölper  
Antrag der SPD-Fraktion**

**23-21071**

"Die Verwaltung wird gebeten, eine Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h im Bereich der Kindertagesstätte Ölper auf der Celler Heerstraße 38, im Bereich zwischen der bestehenden Geschwindigkeitsbegrenzung und der Lichtsignalanlage, in beiden Fahrtrichtungen umzusetzen."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Anschaffung von 2 Geschwindigkeitsmessdisplays für die  
Celler Heerstraße in Ölper.  
Antrag Frau Hamecher - AfD**

**23-211186**

Der Antrag wurde in der Sitzung vom Antragsteller zurückgezogen.

**Betreff:**  
**Genehmigungsverfahren zur Änderung des Bahnübergangs Celler  
Heerstraße in Watenbüttel**

<b>Organisationseinheit:</b> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<b>Datum:</b> 03.04.2023
--	-----------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Nördliche Schunter-/Okeraue (Anhörung)	18.04.2023	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (Anhörung)	19.04.2023	Ö
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (Entscheidung)	02.05.2023	Ö

**Beschluss:**

„Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens zur Änderung der Bahnsicherungsanlage Celler Heerstraße (K 1) in Watenbüttel gemäß § 18 AEG die als Entwurf beigefügte Stellungnahme (Anlage) abzugeben.“

**Sachverhalt:**

**Beschlusskompetenz:**

Die Beschlusskompetenz des Ausschusses für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben ergibt sich aus § 76 Abs. 3 S. 1 NKomVG i. V. m. § 6 Nr. 2 lit. e der Hauptsatzung. Im Sinne dieser Zuständigkeitsnorm sind Zustimmungen zu städtischen Stellungnahmen in verkehrlichen Planfeststellungsverfahren (Plangenehmigung) auf den Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben übertragen.

**Anlass:**

Die DB Netz AG hat als Vorhabenträgerin beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Hannover, den Antrag auf Erteilung einer Plangenehmigung für das Bauvorhaben „Änderung Bahnübergang Celler Heerstraße (K 1) in Watenbüttel“ gestellt. Gemäß § 74 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) ist mit den Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch das Vorhaben berührt wird, das Benehmen herzustellen. Im Vorfeld haben bereits fachliche Abstimmungen mit dem beauftragten Ing.-Büro für Sicherungstechnik und Bau mbH aus Dresden stattgefunden. Dies ersetzt jedoch nicht die notwendige Beteiligung der Stadt Braunschweig in einem Planfeststellungsverfahren. Vor diesem Hintergrund ist die Abgabe einer gesamtstädtischen Stellungnahme bis zum 12.05.2023 notwendig.

**Maßnahmen Bahnübergang (BÜ) Celler Heerstraße**

Der Bahnübergang befindet sich an der eingleisigen, nicht elektrifizierten Nebenbahn-Strecke 1722 Celle – Braunschweig-Gliesmarode. Die Strecke ist momentan nur noch zwischen Braunschweig-Gliesmarode und Braunschweig RAUA (Anschluss Restabfallumschlaganlage) in Betrieb.

Es sind folgende Maßnahmen geplant:

- Errichtung einer automatischen Lichtzeichenanlage mit Halbschranken und Gehwegschranken sowie Rückbau der vorhandenen Bahnübergangssicherungsanlage
- Erneuerung der Bahnübergangsbefestigung, Austausch von Schwellen
- Erneuerung der Fahrbahn der kreuzenden Straße
- Aufweitung der Feldwegeinmündung nordöstlich des BÜ (Quadrant III)
- Erneuerung des vorhandenen Geh-/Radweges (Breite 3,20 im Bereich des BÜ (Braunschweiger Standard) mit Übergang in den Bestand von etwa 1,80 m)
- Errichtung eines Schalthauses zur Aufnahme der Sicherungstechnik inkl. Zuwegung und Rückbau des vorhandenen Schalthauses
- Herstellung der erforderlichen Gleis- und Straßenquerungen für Kabel im Bereich des BÜ
- Anpassung der Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik, der Elektrotechnik und Telekommunikation einschließlich der Kabelanlage an die neuen baulichen Gegebenheiten

Die Kosten der Maßnahme werden vollständig von der DB Netz AG, dem Bund und dem Land getragen. Der Stadt entstehen keine Kosten. Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im Herbst 2023 (Baubeginn).

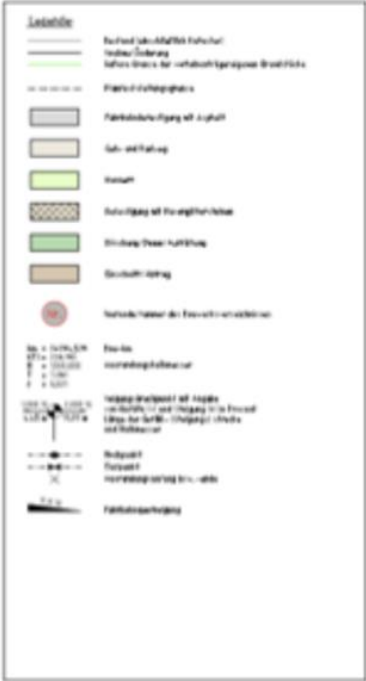
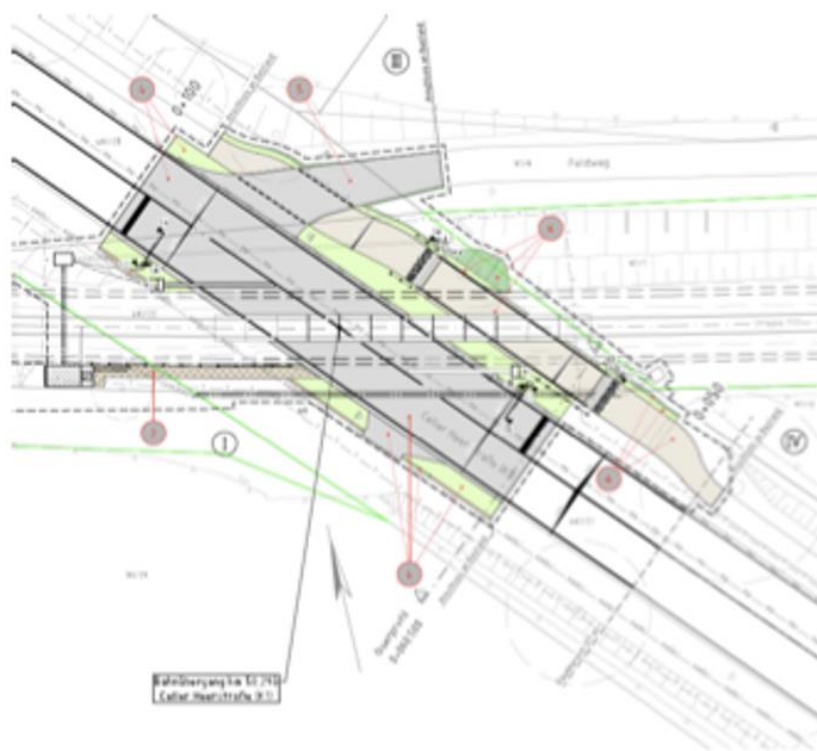


Abb. 1: Kreuzungsplan - Straßenplanung

Leuer

**Anlage/n:**  
Gesamtstädtische Stellungnahme BÜ Celler Heerstraße

**Beschluss:**

„Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens zur Änderung der Bahnsicherungsanlage Celler Heerstraße (K 1) in Watenbüttel gemäß § 18 AEG die als Entwurf beigefügte Stellungnahme (Anlage) abzugeben.“

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Verwendung bezirklicher Mittel 2023 im Stadtbezirk 321  
Lehndorf -Watenbüttel**

**23-20956**

**Betreff:**  
**Verwendung bezirklicher Mittel 2023 im Stadtbezirk 321 - Lehdorf-Watenbüttel**

Organisationseinheit: Dezernat I 0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen	Datum: 12.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (Entscheidung)	Sitzungstermin 19.04.2023	Status Ö
--	------------------------------	-------------

**Beschluss:**

Die in 2023 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 321 – Lehdorf-Watenbüttel – werden wie folgt verwendet:

1. Einrichtungsgegenstände an bezirklichen Schulen	2.432,61 €
2. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen	24.000,00 €
3. Hochbauunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	2.000,00 €
4. Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	200,00 €
5. Ortsbüchereien	5.700,00 €

Die Verwendungsvorschläge ergeben sich aus dem Begründungstext.

**Sachverhalt:**

**Zu 1. Einrichtungsgegenstände an bezirklichen Schulen 2.432,61 €**

Grundschule Lamme:  
Kuschelecke mit Rückenpolster 150 x 150 cm 715,95 €

Grundschule Lehdorf:  
2 Säulenhübsche 600,76 €

Grundschule Völkenrode-Watenbüttel:  
2 x Trapez Tisch, 2 x Moderationstafel 1.115,90 €

**Zu 2. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen 24.000,00 €**

**Tiergarten Gehweg Hs.-Nr.18 - 32: 16.000,00 €**

ca. 100 m² Plattenbelag einschl. Tragschicht erneuern,  
Tiefborde auf gesamter Länge und Hochborde punktuell  
austauschen,  
beitragspflichtig\*

**Backhausweg Gehweg Hs.-Nr.13 - 18: 11.800 €**

ca. 70 m² Plattenbelag einschl. Tragschicht erneuern,  
Tiefborde auf gesamter Länge und Hochborde punktuell  
austauschen,

beitragspflichtig\*

**Trierstraße Gehweg Westseite zwischen Saar-  
brückener Straße u. Zweibrückenstraße: 24.000 €**

ca. 190 m² Plattenbelag einschl. Tragschicht erneuern,  
Tiefborde und Hochborde punktuell austauschen,  
beitragspflichtig\*

**Gliner Straße Gehweg vor Hs.-Nr. 22 u. 25: 10.000 €**

ca. 30 m² Asphaltbefestigung ausbauen, Regulierung  
der Schottertragschicht, Einbau RE-Pflaster, Hochbord  
und Gosse erneuern,  
beitragspflichtig\*

**Am Ölper Holze Gehweg zwischen Elversberger Straße  
u. Beckinger Straße: 23.500 €**

ca. 125 m² Asphaltbefestigung ausbauen, Regulierung  
der Schottertragschicht, Einbau Gehwegplatten, Hochbord  
punktuell regulieren, auf ca. 55 m Tiefbord setzen,  
beitragspflichtig\*

**Am Ölper Holze Gehweg zwischen Beckinger Straße u. Niedstraße: 23.500 €**

ca. 125 m² Asphaltbefestigung ausbauen, Regulierung  
der Schottertragschicht, Einbau Gehwegplatten, Hochbord  
punktuell regulieren, auf ca. 55 m Tiefbord setzen,  
beitragspflichtig\*

**Neuruppinstraße Gehweg vor Hs.-Nr. 1 bis Bundesallee: 12.200 €**

ca. 96 m² Plattenbelag einschl. Tragschicht erneuern,  
Tiefborde und Hochborde punktuell regulieren,  
beitragspflichtig\*

(\* erst abrechenbar, wenn die jeweilige Anlage durchgängig erneuert ist)

**Zu 3. Hochbauunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe 2.000,00 €**

Orteilfriedhof Lamme: Hintere Seitentür (Holz) erneuern 2.000,00 €

**Zu 4. Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe 200,00 €**

Anschaffung Sitzbänke 200,00 €

**Zu 5. Ortsbüchereien 5.700,00 €**

Ortsbücherei Lamme	760,00 €
Ortsbücherei Lehdorf	3.267,00 €
Ortsbücherei Watenbüttel	1.673,00 €

(Sockelbetrag 500 € plus Verteilung innerhalb des Stadtbezirks nach Ausleihzahlen des Vorjahres)

Die im Beschlusstext genannten Beträge dienen lediglich der Orientierung. Der Stadtbezirksrat kann unabhängig davon, im Rahmen seines Gesamtbudgets, abweichende



Beschlüsse fassen.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung und des Inkrafttretens des städtischen Doppelhaushalts 2023/2024.

Die Verwaltung weist daraufhin, dass die Haushaltsreste grundsätzlich nur bis zur Höhe des Haushaltsansatzes ein Jahr übertragbar sind.

Die Vorschläge zur Grünanlagenunterhaltung werden in einer späteren Sitzung nachgereicht.

Kügler

Anlage/n:  
keine

## **Beschluss:** (

Die in 2023 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 321 - Lehndorf-Watenbüttel - werden wie folgt verwendet:

1. Einrichtungsgegenstände an bezirklichen Schulen	2.432,61 €
2. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen	0,00 €
3. Hochbauunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	zurückgestellt
4. Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	200,00 €
5. Ortsbüchereien	5.700,00 €

Die Verwendungsvorschläge ergeben sich aus dem Begründungstext.

## **Abstimmungsergebnis:**

Zu 1. 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu 2. 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu 3. Votum wird zurückgestellt, bis das Gesamtkonzept für die Friedhafskapelle Lamme vorliegt.

13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu 4. 9 dafür 1 dagegen 3 Enthaltungen

Zu 5. 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## Protokollnotiz:

Auf entsprechende Nachfragen könnten die Ortsbüchereien noch einen Nachschlag vom Stadtbezirksrat erhalten.

## **Zuschussanträge**

"Dem **Lehndorfer TSV** wird für die **Durchführung der Kinderweihnachtsfeier** am 02.12.2023 ein Zuschuss i.H.v. 800 € gewährt."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

"Den Ehrenamtlichen am Wohnstandort für **Geflüchtete in Ölper** wird für die **Durchführung des Tags der Begegnung am 24.06.2023** ein Zuschuss i.H.v. 400 € gewährt."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

"Der **Arbeitsgemeinschaft Watenbütteler Vereine e.V.** wird für die Durchführung des **Kinderfests am 30.04.2023** ein Zuschuss i.H.v. 250 € gewährt."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**Beschluss:** (Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG)

"Dem TSV Germania Lamme e.V. wird für die Finanzierung des Familientages im Rahmen des diesjährigen Vereinsjubiläums ein Zuschuss i.H.v. 350 € gewährt."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

"Der **Lehndorfer Arbeitsgemeinschaft e.V.** wird für die Finanzierung des **Kinderumzugs incl. Kinderbetreuung und der Bigband der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule im Juni 2023** ein Zuschuss i.H.v. 1.000 € gewährt."

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen  
"Für den Kauf und die **Aufstellung von 2 Bänken auf dem Spielplatz St.-Wendel-Straße** Ecke Breite Riede nahe dem dortigen Sandspielbereich stellt der Bezirksrat bis zu 1.000 € aus seinem Budget zur Verfügung."  
Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## Anfragen:

**Fahrbahnmarkierung Celler Heerstraße in Ölper**  
Anfrage der SPD-Fraktion

**22-18992**  
**22-18992-01**

*Abseher:*

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**22-18992**  
Anfrage (öffentlich)

*Betreff:*

**Fahrbahnmarkierung Celler Heerstraße in Ölper**

*Empfänger:*

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

*Datum:*

03.06.2022

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur  
Beantwortung)

15.06.2022

*Status*

Ö

### Sachverhalt:

Auf der Celler Heerstraße in Ölper, im Bereich zwischen der ehemaligen Brauerei und dem Bäcker, wurde in Fahrtrichtung stadtauswärts die Markierung der Parkbuchten erneuert.

Es wird um Mitteilung gebeten,

- warum diese Markierungen nicht im Sinne einer gleichmäßigen Markierung entlang der Ortsdurchfahrt wie bereits bestehende Markierungen erfolgten?
- warum nur bei diesen Parkbuchten die Fahrbahnmarkierung erneuert wurde?
- wann in diesem Bereich die vollständige Fahrbahnmarkierung ( u. a. Mittellinie) erfolgt, da diese aufgrund der Baumaßnahme aus dem letzten Jahr entfernt wurde?

gez.

Jens Kamphenkel

*Betreff:*  
**Fahrbahnmarkierung Celler Heerstraße in Ölper**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 05.04.2023
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	19.04.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2022 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1 + 2:

In 2022 sind umfangreiche Markierungsarbeiten in der Celler Heerstraße zwischen der Anschlussstelle Ölper und der Dorfstraße durchgeführt worden. In diesem Zuge wurden die Parkbuchten in der stadtauswärts führenden Fahrtrichtung zwischen dem Biberweg und Papenkamp nach Regelbreite für Längsparkstände markiert. Die Markierung ermöglicht in der gewählten Form besser Sichtverhältnisse für die Grundstücksausfahrten auf die Celler Heerstraße und unterbindet das Abstellen von Lkw.

Zu 3:

Im Bereich der stadteinwärts gerichteten Bushaltestelle - Höhe Hausnummer 16/15 B - wurde zur eindeutigen Trennung der Kfz-Fahrbahn zum Haltestellenbereich eine durchgezogene Fahrbahnbegrenzungslinie markiert. Die an den Bestand anschließende Mittellinie wurde nur bis zur Hausnummer 17 verlängert und im folgenden Streckenabschnitt bis zur Einmündung des Otternwegs weggelassen. Mittellinien werden bei mehrspurigen, höher belasteten Straßen sowie an überbreiten Fahrspuren markiert, in denen eine konkrete Spuruweisung erforderlich wird. Weitere Gründe für Mittelmarkierungen sind zum Beispiel engere Kurvenradien, die Einführung zur Spuraufteilung vor Signalanlagen oder die Vorsortierung an Knotenpunkten. Der Wegfall einer Mittellinie veranlasst die Fahrzeugführer aufmerksamer, mittig und mit einer geringeren Geschwindigkeit zu fahren, wodurch sich auch die Ausfahrt aus den Grundstücken erleichtert.

Die Verkehrsbelastung sowie die Straßenführung der Celler Heerstraße lässt in diesem Abschnitt den Wegfall der Mittellinie zu. Damit ist die vollständige Fahrbahnmarkierung abgeschlossen.

**Wiegel**

Die Stellungnahme des Fachbereichs 66, Tiefbau und Verkehr, vom 05.04.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

Absender:  
**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**23-20443**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:  
**Hunde-Freilauffläche am Ölper See**

Empfänger:  
Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:  
12.01.2023

Beratungsfolge:		Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	25.01.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Mit Beschluss vom 15.06.2022 (Druckvorlage 22-18949) wurde die Verwaltung beauftragt, die Einrichtung einer Hunde-Freilauffläche im Umfeld des Ölper Sees zu prüfen.

Wie ist der Sachstand der Prüfung und wann ist mit einem Ergebnis zu rechnen?

gez.

Sophie Ramdor

**Stadt Braunschweig**  
Der Oberbürgermeister

**23-20443-01**  
**Stellungnahme**  
öffentlich

Betreff:  
**Hunde-Freilauffläche am Ölper See**

Organisationseinheit:  
Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:  
05.04.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	01.03.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 321 vom 12.01.2023 (23-20443) wird wie folgt Stellung genommen:

Zu dem vorliegenden Antrag auf Einrichtung einer Hundefreilauffläche am Ölper See weist die Verwaltung darauf hin, dass gemäß politischem Beschluss (DS 21-15375 mit Änderungsanträgen 21-15375-01 und 21-15375-02) im Stadtgebiet Braunschweig drei Hundewiesen eingerichtet wurden. Diese sind ausdrücklich überbezirklich und stehen allen Hundebesitzerinnen und -besitzern zur Verfügung. Die Anlagen Im Großen Moore in Bienrode und am Domtriftweg/Madamenweg im Westlichen Ringgebiet wurden zunächst temporär eingerichtet. Für Ende 2023 ist gemäß vorliegendem Beschluss eine Evaluation der Nutzung der Hundefreilaufflächen vorgesehen.

Eine sorgfältige verwaltungsintern und extern abgestimmte Flächensuche ging mit der Ausweisung der drei bestehenden Anlagen einher. Dabei wurden insbesondere die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes, aber auch städtebauliche Entwicklungsprozesse berücksichtigt.

Es ist derzeit nicht geplant, das Freilaufangebot für Hunde auf weitere Flächen auszudehnen. Aus diesem Grund werden seitens der Verwaltung auch keine weiteren Flächen eruiert und auf deren mögliche Nutzung als Hundewiesen überprüft.

Loose

Die Stellungnahme des Fachbereichs 67, Stadtgrün und Sport, vom 05.04.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

**Stadt Braunschweig**  
Der Oberbürgermeister

**23-20449-01**  
**Stellungnahme**  
öffentlich

Betreff:

**Ersatzpflanzungen Ausgleich Substanzverlust**

Organisationseinheit:

Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

05.04.2023

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

19.04.2023

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321 vom 13.01.2023 (DS 23-20449) wird wie folgt Stellung genommen:

#### Zu Frage 1.:

Die Ersatzpflanzungen zum Ausgleich des Substanzverlustes im Stadtbezirk 321 aus der Anfrage 21-16723 sind vollständig abgeschlossen. Aus den Detailplänen im Anhang kann die Gestaltung der einzelnen Pflanzflächen für die Stadtteile Völkenrode, Watenbüttel, Lamme und Lamme-Tiergarten entnommen werden.

#### Zu Frage 2.:

Es haben sich im Vergleich zur Planung an einigen wenigen Stellen Änderungen ergeben, da im Verlauf der Pflanzarbeiten auf einigen Flächen Starkwurzeln der benachbarten Bäume gefunden wurden. Aus diesem Grund war eine Bepflanzung mit Bodendeckern leider nicht möglich, da die Baumwurzeln durch die Bodenarbeiten hätten beschädigt werden können. Zusätzlich hätte es zwischen Bodendeckern und Starkwurzeln zu einer Wasser- und Nährstoffkonkurrenz kommen können. Um dies zu verhindern, wurde alternativ eine Rasenansaat vorgenommen.

Weiterhin wurden einige Blühflächen (z. B. in den Rondellen an der Klever Beeke / Am Strauk / Burgstelle), auf denen eine bienenfreundliche Blumenmischung ausgesät worden war, in Rasenflächen umgewandelt. Der Grund dafür waren mehrere Beschwerden von Anwohnern und Anwohnerinnen, sodass die Blühflächen in den Rondellen wieder entfernt wurden.

Loose

#### **Anlage/n:**

Umsetzung Lamme und Tiergarten  
Umsetzung Völkenrode  
Umsetzung Watenbüttel

**Die erfolgte Umsetzung an den einzelnen Orten in Stadtbezirk sind den Anlagen zur Vorlage über das Ratsinformationssystem zu entnehmen. Bei Bedarf sende ich die gesamte Vorlage auch gerne per Mail zu.**

Die Stellungnahme des Fachbereichs 67, Stadtgrün und Sport, vom 05.04.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

Betreff:  
**Geschwindigkeitsmessungen Biberweg**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 13.01.2023
---	----------------------

Beratungsfolge: Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	25.01.2023	Status Ö
---	------------	-------------

**Sachverhalt:**

Aufgrund eines Hinweises eines Mitgliedes des Stadtbezirksrates Nordstadt-Schunteraue , dass am Biberweg zu schnell gefahren wird, wurde seitens der Verwaltung der Einsatz einer Geschwindigkeitsmesstafel für nach dem Ende der Sommerferien angekündigt.

Dies vorausgeschickt, wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Ist der Einsatz der Geschwindigkeitsmesstafel wie zugesagt erfolgt?
2. Wann erhält der zuständige Bezirksrat die Ergebnisse der Messungen?
3. Welche Erkenntnisse und ggf. daraus sich ergebende Maßnahmen hat die Messung ergeben?

gez.

Jens Kamphenkel

**Stadt Braunschweig**  
Der Oberbürgermeister

**23-20450-01**  
**Stellungnahme**  
öffentlich

Betreff:  
**Geschwindigkeitsmessungen Biberweg**

Organisationseinheit: Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	Datum: 05.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	Sitzungstermin 01.03.2023	Status Ö
--	------------------------------	-------------

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 13.01.2023 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1.: Ja, in der Zeit vom 20.09.2022 bis 04.10.2022.

Zu 2.: Eine Datenaufzeichnung ist bei Einsätzen von Geschwindigkeitsmesstafeln nicht vorgesehen und erfolgte somit nicht. Bei derartigen Einsätzen steht die Visualisierung der tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten zur Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer im Vordergrund.

Zu 3.: entfällt

Wiegel  
**Spielplatz auf dem Mutter-Kind-Platz 23-21055**  
Anfrage der SPD-Fraktion

Betreff:  
**Spielplatz auf dem Mutter-Kind-Platz**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 06.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge:	Datum:	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	19.04.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Nachdem bereits im Frühjahr 2022 die Kinder- und Jugendbeteiligung für die Neuplanung des Spielplatzes auf dem Mutter-Kind-Platz stattgefunden hat, wird die Verwaltung um Mitteilung gebeten, wann die Planung für den Spielplatz im Bezirksrat zusammen mit dem Zeitplan der Umsetzung vorgestellt wird.

gez.  
Jens Kamphenkel

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor und wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

**Beschaffungen für das Kinder- und Jugendzentrum Turm in Lehndorf**      **23-21056**  
**Anfrage der SPD-Fraktion**

Absender:  
**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**23-21056**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:  
**Beschaffungen für das Kinder- und Jugendzentrum Turm in Lehndorf**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 06.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge:	Datum:	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	19.04.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Ausweislich des Protokolls der Sitzung des Bezirksrates am 02.11.2022 wurde die Verwaltung um eine Prüfung bzgl. einer möglichen Beschaffung für das Kinder- und Jugendzentrum Turm gebeten.

**Prüfauftrag**

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung um Prüfung der beim Kinder- und Jugendzentrum Turm in Lehndorf in Rede stehenden Beschaffung und Errichtung einer Smart-Solar-Bench mit Solar-/Akku-Betrieb einschl. WLAN, von visuellen Spielgeräten auf dem Außengelände (Rotierende Scheibe Kegel 2 als Wandgerät und Rotierende Scheibe Spirale 2 als Wandgerät) sowie von 2 Himmelsliegen.

Abstimmungsergebnis:  
10 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Dies vorangestellt, wird die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Ist die Prüfung zwischenzeitlich erfolgt?
2. Wann erhält der Bezirksrat das Ergebnis der Prüfung?

gez.  
Jens Kamphenkel

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor und wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

Absender:  
**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**23-21059**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:  
**Friedhof Watenbüttel**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 06.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge: Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	19.04.2023	Status Ö
---	------------	-------------

**Sachverhalt:**

Mit Beschluss vom 15.6.2022 (DS 22-18988 vom 03.06.2022 ) hat der Bezirksrat die Verwaltung gebeten, mit dem zuständigen Träger des Friedhofes in Watenbüttel Gespräche hinsichtlich des Pflegezustandes zu führen, und um Mitteilung der Gesprächsergebnisse gebeten.

Es wird um Sachstandsmitteilung gebeten.

gez.  
Jens Kamphenkel

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor und wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

**Regelwidriges Vorbeifahren an Mittelinseln** 23-21064  
**Anfrage der SPD-Fraktion** 23-21064-01

Absender:  
**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**23-21064**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:  
**Regelwidriges Vorbeifahren an Mittelinseln**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 06.04.2023
---	----------------------

Beratungsfolge: Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)	19.04.2023	Status Ö
---	------------	-------------

**Sachverhalt:**

Mit Beschluss vom 7.9.2022 (DS 22-19431) wurde der Verwaltung bekannt, dass wiederholt an der linken Seite der Verkehrsinsel am Ortsausgang Lamme vorbeigefahren wird und es wurden geeignete Maßnahmen beantragt, das zu unterbinden.

Das gleiche Verhalten, des regelwidrigen Vorbeifahrens an der linken Seite, ist nun wiederholt an der Bushaltestelle Tiergarten, stadtauswärts, festgestellt worden.

Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, welche Möglichkeiten grundsätzlich bestehen, solch ein regelwidriges Verhalten zu unterbinden.

gez.  
Jens Kamphenkel



*Betreff:*  
**Regelwidriges Vorbeifahren an Mittelinseln**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 19.04.2023
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	19.04.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 06.04.2023 wird wie folgt Stellung genommen:

Die Querungshilfe im Bereich der Haltstelle Tiergarten wurde entsprechend des Standes der Technik geplant und gebaut. Die Querungshilfe ist straßenverkehrsordnungskonform so ausgeschildert, dass sie nur rechtsseitig passiert werden darf. Wer diese Querungshilfe links passiert, handelt bewusst illegal und grob verkehrsgefährdend. Dieses bewusste Fehlverhalten einzelner Verkehrsteilnehmer kann nicht unterbunden werden. Die Verwaltung wird daher keine weiteren Maßnahmen ergreifen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, regelwidriges Verhalten der Polizei zu melden. Damit der sich regelwidrig verhaltende Verkehrsteilnehmer eindeutig identifiziert werden kann, sind insbesondere Angaben zu Typ und Farbe des Kraftfahrzeuges (Kennzeichen), eine Beschreibung des Fahrzeugführers sowie Angaben zum Tathergang, Tatort und zur Tatzeit notwendig.

Wiegel

**B: Mitteilungen, die nach der Sitzung den Bezirksrat erreicht haben**

*Betreff:*

**Flächenentsiegelung am alten Wartehäuschen Haltestelle Bockshornweg in Ölper**

*Organisationseinheit:*

Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

*Datum:*

25.04.2023

*Adressat der Mitteilung:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)  
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

Beschluss des Stadtbezirksrates 321 vom 02.11.2022:

„Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge der Entfernung des alten Wartehäuschens der Haltestelle am Bockshornweg auch eine Reduzierung der Pflasterung und somit eine Vergrößerung der bisherigen Grünfläche vorzunehmen.“

Hierzu wird Folgendes mitgeteilt:

Die Verwaltung steht dem Antrag positiv gegenüber. Nach Fertigstellung der neuen Toiletteanlage wird im Frühjahr 2023 eine Erweiterung der bestehenden Pflanzfläche vorgenommen. Danach erfolgt eine Zwischenbegrünung bis zur Pflanzung eines neuen Baumes im Herbst 2023 sowie eine dauerhafte Bodenbepflanzung ähnlich der benachbarten Pflanzfläche.

Loose

Betreff:

**Messstelle Celler Heerstraße 30 km/h-Zone**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

25.04.2023

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur  
Kenntnis)  
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

Status

**Sachverhalt:**

Beschluss vom 02.11.2022 (Anregung gemäß § 94 Abs. 3 NKomVG):

„Die Verwaltung wird gebeten, Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der 30 km/h-Zone in der Celler Heerstraße vorzunehmen und das Ergebnis dem Bezirksrat mitzuteilen.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Celler Heerstraße ist im Ortsteil Ölper eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h angeordnet.

Die Verwaltung hat zuletzt mit Hilfe eines Seitenstrahlradargerätes ein Geschwindigkeitsprofil in der Zeit vom 13.04.2021 bis 21.04.2021 erhoben und die Ergebnisse dem Stadtbezirksrat 321 mit der DS 20-13599-03 mitgeteilt sowie Geschwindigkeitskontrollen in Abstimmung mit der Polizei angekündigt, um zu schnelles Fahren zu ahnden.

Daher führt die Verwaltung Geschwindigkeitskontrollen mit dem Mess-Kfz aktuell in Fahrtrichtung Celler Straße durch, zuletzt am 21.02.2023. In der Zeit von 9:26 Uhr bis 11:34 Uhr wurden insgesamt 276 Kfz gemessen und 64 Verstöße (23,19 %) zur Ahndung angezeigt. Bei der vorherigen Messung am 03.11.2022 erstattete die Verwaltung 71 Anzeigen für zu schnelles Fahren (30,08 %) bei insgesamt 236 gemessenen Kfz. Eine Verbesserung zum Fahrverhalten konnte bereits erzielt werden. Für die Fahrtrichtung Watenbüttel behinderten zuletzt Entwässerungsarbeiten vor dem Grundstück Celler Heerstraße 143 derartige Einsätze.

Die Verwaltung wird die Kontrollen auch künftig in dem Bereich fortsetzen und die Überwachungsrythmen in Abhängigkeit von den jeweiligen Messergebnissen anpassen.

Leuer

Betreff:

**Flächenentsiegelung am alten Wartehäuschen Haltestelle Bockshornweg in Ölper**

Organisationseinheit:

Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

25.04.2023

Adressat der Mitteilung:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)  
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

Beschluss des Stadtbezirksrates 321 vom 02.11.2022:

„Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge der Entfernung des alten Wartehäuschens der Haltestelle am Bockshornweg auch eine Reduzierung der Pflasterung und somit eine Vergrößerung der bisherigen Grünfläche vorzunehmen.“

Hierzu wird Folgendes mitgeteilt:

Die Verwaltung steht dem Antrag positiv gegenüber. Nach Fertigstellung der neuen Toilettenanlage wird im Frühjahr 2023 eine Erweiterung der bestehenden Pflanzfläche vorgenommen. Danach erfolgt eine Zwischenbegrünung bis zur Pflanzung eines neuen Baumes im Herbst 2023 sowie eine dauerhafte Bodenbepflanzung ähnlich der benachbarten Pflanzfläche.

Loose

**Anlage/n:**

keine

-